



Behindertenbeirat in der Kreisstadt Unna

22.06.2018

Ergebnisprotokoll der
Sitzung am 08.05.2018
Ort: Rathaus
Ratssaal
Beginn: 17.00 Uhr
Ende: 18.55 Uhr

Verfasser:

Doris Tönnies
Kreisstadt Unna
Bereich Wohnen, Soziales und
Senioren
 Rathausplatz 1 59423 Unna
☎ 02303 103 605
📠 02303 103 600
✉ doris.toennies@stadt-unna.de

Stimmberechtigte Mitglieder

	Name	Vertreter	Organisation	Teilnehmer
1	Brackelmann	Schmitte	Sportverein „Auf geht,s e.V.“	Brackelmann
2	Suske		VdK Sozialverband	Suske
3	Zyche		SoVD Sozialverband Deutschland	./.
4	Baran	Rölleke	MSF Multiple Sklerose Förderverein	Baran
5	Ihne, M.	Dr. Wille	Parkinson Selbsthilfegruppe Unna	M. Ihne
6	Paschedag	Eggelnpöhler	Rheuma-Liga AG Unna	Eggelnpöhler
7	Schrei		ADS/ADHS Kinder und Jugendliche	
8	Flacke, F.-J.	Flacke, U.	Narkolepsie SHG Unna	
9	Krzyzanowski	Horn-Lawaetz	BV Poliomyelitisgruppe e.V. RG	Horn-Lawaetz
10	Muth		Deutsche Epilepsie Vereinigung	Muth.
11	Wronski, A.	Wronski, B.	SHG Morbus Crohn/Colitis Ulcerosa	./.
12	Backmann	Päglow	Initiative Downsyndrom Kreis Unna e.V.	./.
13	Maschinski	Herzog	Deutsche ILCO e.V. Gruppe Unna	Maschinski
14	Lehmann		SHG Schreiben befreit	./.
15	Friese-Hendriks		Ge(h)n mit HSP in NRW	./.
16	Rautenberg		Blaues Kreuz Unna	
17	Wirth	Görlitz	BSVW Unna	Wirth
18	Oepfert		Rollstuhlclub Unna	Oepfert
19	Adam	Meißner	Suchthilfe 95	Adam/Meißner
20	Schilling		Polyneuropathie	./.

Nicht Stimmberechtigte Mitglieder

			Kreisstadt Unna	
21	Kutter		Beigeordneter	./.
22	Neumann		Bereichsleiter 4-50	./.
23	Rengers		Seniorenbeauftragter	Rengers
24	Tönnies		Geschäftsführerin	Tönnies
Parteien				
25	Wass	Wienecke	SPD-Fraktion	./.
26	Rottinger	Meyer	CDU-Fraktion	./.
27	Kunert	Merkord	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	Merkord
28	Degen	Manke	FDP-Fraktion	Degen
29	Körner		DIE LINKEN	./.
30	Göldner	Dreihaus	FLU Fraktion	Göldner
Wohlfahrtsverbände				
31			Caritasverband für den Kreis Unna e.V.	./.
32	Nickol		Diakonie Ruhr-Hellweg	./.
33	Dr. Küsel	Voß	Der Paritätische Kreisgruppe Unna	Dr. Küsel
34			DRK Ortsverein Unna	./.
35	Vogel	Vogelsang	AWO Unterbezirk Unna	./.

Andere beratende Mitglieder

36	Olbrich-Steiner	Spulak, G.	Kreis Unna PM u. 53.6	Olbrich-Steiner
37	Grzenda		Agentur für Arbeit Unna	./.
38	Meyer		ASS	Meyer
39	Jeck	Dias de Oliveira	Integrationsrat	Jeck

Gäste

Herr Baran begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Es wird festgestellt, dass von den 20 stimmberechtigten Organisationen 11 anwesend sind. Der Behindertenbeirat ist somit beschlussfähig.

TOP 1	Genehmigung des Protokolls der Sitzung
	<p>Der Behindertenbeirat in der Kreisstadt Unna genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 07.02.2018 einstimmig.</p>
TOP 2	Bericht zur Gesprächsrunde Verbesserung des Bahnhofsumfeldes
	<p>Herr Baran weist nochmals darauf hin, dass der Lift zum Gleis 1-18 nur von eingewiesenem Personal bedient werden dürfe. Herr Baran und Herr Oeppert haben kürzlich festgestellt, dass dieser Lift defekt sei. Sie haben dies fotografiert und an Herrn Selmeyer von der DB weitergeleitet. Herr Selmeyer habe daraufhin veranlasst, dass der Lift ausgetauscht werde. Bisher erfolge die Bedienung des Liftes durch Mitarbeiter eines Krankentransportdienstes in Unna, der angefordert werden müsse, dies mache Spontanfahrten unmöglich.</p> <p>Außerdem wird von mehreren Mitgliedern des Behindertenbeirates bemängelt, dass das Container WC am Bahnhof oft sehr unsauber sei und manchmal auch nicht verschlossen werden könne.</p> <p>Herr Baran berichtet, dass auf seine Anregung hin der Dezernent Herr Ott (Bereich Planen, Bau, Verkehr) ein Treffen anberaumt habe, an dem Vertreter von DiesDas Service GmbH, der VKU, des Jobcenters, der DB und des NWL (Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe) teilnahmen. Hier habe Herr Baran seine Idee vorgestellt möglicher Weise für einen Langzeitarbeitslosen eine Stelle einzurichten, der das Bahnhofsumfeld betreut. Diese Stelle solle z.B. folgende Aufgaben umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Lift zum Gleis 1-18 bedienen- Container WC sauber halten- Einstieghilfe leisten- Allgemeine Hilfen für Gäste und Nutzer der Bahn, des Busbahnhofes etc.- Bedienung des Rathausliftes außerhalb der Öffnungszeiten, um barrierefrei auf den Rathausvorplatz zu gelangen <p>Herr Baran habe die beteiligten gebeten sich Gedanken zu machen, wie ein solcher Arbeitsplatz realisiert und ausgefüllt werden könne. Der Gedanke eine solche Stelle einzurichten, sei von den Anwesenden positiv aufgenommen worden.</p>

	<p>Die Beteiligten vereinbarten sich in ca. 4 Wochen erneut zu treffen.</p> <p>Herr Baran werde zu diesem Treffen die Ideen des Behindertenbeirates wie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausstattung des Mitarbeiters mit einer Uniform zur besseren Erkennbarkeit <p>zu diesem Treffen mitnehmen.</p> <p>Alle anwesenden Mitglieder des Behindertenbeirates befürworten die Einrichtung einer solchen Stelle.</p>
TOP 3	Klärung des Verleihungsmodus „Mit-Denker-Preis“
	<p>Der Behindertenbeirat beschließt mit 10 ja Stimmen und 1 Stimmenthaltung den „Mit-Denker-Preis“ nach Bedarf zu verleihen.</p>
TOP 4	Anregung zu den Behindertenparkplätzen
	<p>Herr Baran berichtet, dass er zusammen mit Herrn Oeppert Behindertenparkplätze in der Innenstadt besichtigt habe. Es wurde festgestellt, dass die Behindertenparkplätze oft zu schmal oder halb auf dem Gehweg seien (z.B. Niesenstraße / Schäferstraße). Grund hierfür sei meistens, dass die Straßen an sich sehr schmal seien.</p> <p>Die neu eingerichteten Behindertenparkplätze seien ausreichend breit und würden daher gut frequentiert.</p> <p>Vielfach seien die Markierungen in einem schlechten Zustand und müssten erneuert werden.</p> <p>Herr Baran weist auch darauf hin, dass im oberen Bereich der Innenstadt ein öffentliches barrierefreies WC fehle.</p> <p>Er schlägt vor den Bürgermeister wegen einem zusätzlichen barrierefreien Container WC`s im oberen Bereich der Innenstadt anzuschreiben.</p> <p>Der Behindertenbeirat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.</p>
TOP 5	Geplante Schließung der Außenstellen des Bürgerservice
	<p>Frau Meyer weist darauf hin, dass noch nicht beschlossen worden sei die Bürgeramtsaußenstellen zu schließen. Außerdem gäbe es für Menschen die das Haus nicht mehr verlassen können bereits heute schon die Möglichkeit und die entsprechende Technik, dass ein Mitarbeiter des Bürgerservice nach Hause komme, um dort Aufgaben des Bürgerservice wahrzunehmen. Sollte es zu einer Schließung kommen, müsse dieses Angebot intensiviert und auch bekannter gemacht werden.</p> <p>Mitglieder des Behindertenbeirates weisen darauf hin, dass geklärt werden müsse, wer genau den Außendienst des Bürgerservice in Anspruch nehmen könne.</p>

<u>TOP 6</u>	Bericht aus den Ausschüssen
	<p>Herr Muth erklärt, das im ASBV keine für den Behindertenbeirat interessanten Themen behandelt worden seien.</p> <p>Herr Suske erläutert, dass im ASS noch kein Beschluss zum Neubau von Asylunterkünften gefasst worden sei.</p> <p>Außerdem habe Herr Zakel zur Pflegebedarfsplanung des Kreises referiert.</p> <p>Die Vertreterin im SchA Frau Anne-Friese ist nicht anwesend.</p>
<u>TOP 7</u>	Verschiedenes
	<p>Herr Muth merkt an, dass sich die Bürgersteige insbesondere in der Innenstadt in einem sehr schlechten Zustand befänden.</p> <p>In diesem Zusammenhang beschließt der Behindertenbeirat eine Stadtbegehung an der nach Möglichkeit Entscheidungsträger der Kreisstadt Unna, sowie Vertreter der Parteien teilnehmen sollen.</p> <p>Als Termin wird Dienstag der 29.05.2018 um 10.00 Uhr vor dem Haupteingang des Rathauses beschlossen. Ausweichtermin solle Mittwoch der 30.05.2018 um 10.00 Uhr sei.</p> <p>Herr Oepfert regt an die rollstuhlgerechten Rampen zur Überquerung von Kabeln beim Stadtfest möglichst flächendeckend zu verlegen.</p> <p>Es wird weiterhin bemängelt das die Absperrgitter vom Kurpark zur Parkstraße hin für Scooterfahrer zu eng seien.</p>

Geplante Sitzungstermine 2018

Ort: Ratssaal um 17.00 Uhr

Montag, den 9. Juli um 17.00 Uhr im Ratssaal

Dienstag, den 30. Oktober um 17.00 Uhr Ratssaal

Ende der Sitzung: 18.55 Uhr


Baran
Vorsitzender


Tönnies
Schriftführerin